

|  |  |  |  |  |  |  |  |
|--|--|--|--|--|--|--|--|
|  |  |  |  |  |  |  |  |
|--|--|--|--|--|--|--|--|

Name:

**Aufgabe 1**

Gegeben sind die beiden harmonischen Schwingungen

(1) 
$$y_1 = f_1(t) = +3 \sin\left(\omega t + \frac{\pi}{4}\right),$$

(2) 
$$y_2 = f_2(t) = +4 \cos\left(\omega t + \frac{\pi}{4}\right).$$

- a) Bestimmen Sie mit Hilfe von Zeigern die Überlagerung  $y = f_1(t) + f_2(t) = f(t) = A \cdot \sin(\omega t + \varphi)$ .  
Skizzieren Sie das Zeigerdiagramm für  $t = 0$ , (Einheiten für beide Achsen 2 Häuschen).
- b) Für welches  $t > 0$  liegt der Zeiger der Überlagerung zum ersten Mal der Geraden  $y = x$ .

**Aufgabe 2**Die Gleichung  $4x^3 - 3x + \frac{1}{2} = 0$  hat eine Lösung im Intervall  $[0, 0.4]$ .Student *A* behauptet, mit der *Iterationsvorschrift*

i) 
$$x_{k+1} = \frac{1}{3} \left( 4x_k^3 + \frac{1}{2} \right) \quad x_0 = 0.2$$

könne diese Lösung bestimmt werden.

Student *B* behauptet, die *Iterationsvorschrift*

ii) 
$$x_{k+1} = \sqrt[3]{\frac{3}{4}x_k - \frac{1}{8}} \quad x_0 = 0.2$$

sei besser.

- a) Wer hat Recht? (mit Begründung, Satz von Banach über das Iterationsverfahren). Geben Sie für die Iteration, die garantiert funktioniert,  $q \approx |F'(x_0)|$  an.
- b) Wieviele Schritte müssten Sie für 7-stellige Genauigkeit durchführen, falls Sie das angegebene Intervall für eine *Bisektion* verwenden würden?

**Aufgabe 3**Gegeben ist ein lineares Gleichungssystem  $Ax = b$  mit

$$A = \begin{pmatrix} 10^{-4} & 10^{-4} \\ 1 & 2 \end{pmatrix} \quad b = \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \end{pmatrix} \quad \text{exakte Lösung: } x_e = \begin{pmatrix} -1 \\ 1 \end{pmatrix}$$

- a) Bestimmen Sie die Kondition  $\kappa(A)$  von  $A$  in der  $\|\cdot\|_\infty$ - Norm.
- b) Betrachten Sie nun für  $\varepsilon = 10^{-3}$  die fehlerbehafteten rechten Seiten:

- $\hat{b}_1 = \begin{pmatrix} 0 \\ 1 + \varepsilon \end{pmatrix}$
- $\hat{b}_2 = \begin{pmatrix} \varepsilon \\ 1 \end{pmatrix}$

und berechnen Sie mit Hilfe von  $A^{-1}$  die entsprechenden Lösungen  $\hat{x}_1$  und  $\hat{x}_2$ .

- c) Bestimmen Sie für die beiden numerischen Lösungen in b) jeweils den relativen Fehler in der  $\|\cdot\|_\infty$ - Norm und vergleichen Sie diesen mit der auf der Kondition basierenden Abschätzung. Was stellen Sie fest?

**Lösung 1**

a)  $f_2(t) = 4 \sin\left(\omega t + \frac{3\pi}{2}\right)$ , graphische Darstellung der Drehzeiger.

$$P_1\left(3\frac{\sqrt{2}}{2}, 3\frac{\sqrt{2}}{2}\right), P_2\left(-4\frac{\sqrt{2}}{2}, 4\frac{\sqrt{2}}{2}\right), \tan(\varphi) = -7 \implies \varphi = -\arctan(7) + \pi \text{ und } A = 5,$$

$$\text{also } y = f(t) = 5 \cdot \sin(\omega t + \varphi).$$

b)  $\omega t + \varphi = \frac{5\pi}{4} \implies t = \frac{1}{\omega} \left(\frac{\pi}{4} + \arctan(7)\right)$

**Lösung 2**

Analyse der beiden Iterationen:

i)  $x = F_a(x)$  mit  $F_a(x) = \frac{1}{3} \left(4x^3 + \frac{1}{2}\right)$ ,  $F'_a(x) = 4x^2$ :

$$F_a(I) \subset I$$

$F_a$  ist stetig auf  $I = [0, 0.4]$ ,

die Ableitung ist maximal am rechten Rand von  $I$ :  $F'_a(0.4) = 0.96 < 1$ , d.h. alle drei Voraussetzungen sind erfüllt und  $q \approx F'_a(0.2) = 0.16$ .

ii)  $x = F_b(x)$  mit  $F_b(x) = \sqrt[3]{\frac{3}{4}x - \frac{1}{8}}$ ,  $F'_b(x) = \frac{1}{4} \cdot \left(\frac{3}{4}x - \frac{1}{8}\right)^{-\frac{2}{3}}$ :

$F_b(I) \not\subset I$ , da  $F_b(0) = -\frac{1}{2}$ . (streng genommen ist  $F_b$  nur für  $x \geq \frac{1}{6}$  definiert)

(Schon hier, kann die Konvergenz nicht garantiert werden, die anderen beiden Vor. müssten nicht mehr überprüft werden).

$F_b$  ist stetig auf  $I = [0, 0.4]$ ,  $F_b$  ist nicht definiert für  $0 \leq x < \frac{1}{6}$ .

die Ableitung ist für  $x = \frac{1}{6}$  nicht definiert:  $F'_b\left(\frac{1}{6}\right) = \infty$ , Division durch Null!

alle drei Voraussetzungen sind verletzt, d.h. Konvergenz kann nicht garantiert werden.

a)  $A$  hat Recht. mit i) und ii)

b)  $\varepsilon = 5 \cdot 10^{-8}$ , also  $n > \frac{1}{\ln(2)} \cdot \ln(8 \cdot 10^6)$

**Lösung 3**

$$A^{-1} = (10^4) \begin{pmatrix} 2 & -10^{-4} \\ -1 & 10^{-4} \end{pmatrix}$$

a) Zeilenmaximum:  $\|A\|_\infty = 3$  und  $\|A^{-1}\|_\infty = 1 + 2 \cdot 10^4$  und damit  $\kappa(A) = 3 \cdot (1 + 2 \cdot 10^4)$

$$\text{b) b1) } \hat{x}_1 = A^{-1}\hat{b}_1 = (1 + \varepsilon) \begin{pmatrix} -1 \\ 1 \end{pmatrix} = x_1 + \Delta x_1 = \begin{pmatrix} -1 \\ 1 \end{pmatrix} + \varepsilon \begin{pmatrix} -1 \\ 1 \end{pmatrix}$$

$$\text{b2) } \hat{x}_2 = A^{-1}\hat{b}_2 = \begin{pmatrix} -1 + 2\varepsilon 10^4 \\ 1 - \varepsilon 10^4 \end{pmatrix} = x_2 + \Delta x_2 = \begin{pmatrix} -1 \\ 1 \end{pmatrix} + \varepsilon 10^4 \begin{pmatrix} 2 \\ -1 \end{pmatrix}$$

c)  $\|x\|_\infty = \max_{1 \leq k \leq 2} |x_k|$ , absolut grösste Komponente.

$$\|\delta \hat{x}_1\|_\infty = \frac{\|\Delta x_1\|}{\|x_1\|} = \varepsilon, \text{ und } \|\delta \hat{b}_1\|_\infty = \frac{\|\Delta b_1\|}{\|b_1\|} = \varepsilon, \text{ da } \hat{b}_1 = b_1 + \Delta b_1 = \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \end{pmatrix} + \begin{pmatrix} 0 \\ \varepsilon \end{pmatrix}$$

$$\|\delta \hat{x}_2\|_\infty = \frac{\|\Delta x_2\|}{\|x_2\|} = 2\varepsilon 10^4, \text{ und } \|\delta \hat{b}_2\|_\infty = \frac{\|\Delta b_2\|}{\|b_2\|} = \varepsilon, \text{ da } \hat{b}_2 = b_2 + \Delta b_2 = \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \end{pmatrix} + \begin{pmatrix} \varepsilon \\ 0 \end{pmatrix}$$

theoretische Schranke:  $\|\delta \hat{x}_1\|_\infty \leq \kappa(A) \cdot \|\delta \hat{b}_1\|_\infty$  ist zu pessimistisch, sie wird nicht angenommen.

$\|\delta \hat{x}_2\|_\infty \leq \kappa(A) \cdot \|\delta \hat{b}_2\|_\infty$  hingegen ist realistisch, da der relative Fehler von  $\hat{x}_2$  von  $O(10)$  mit  $\varepsilon = 10^{-3}$ .